

Informationen zum Patientenbeirat des Kantonsspitals Baselland (KSBL)

1. Ziele

Der Patientenbeirat des Kantonsspitals Baselland (KSBL) ermöglicht es Patientinnen und Patienten ihre Erfahrungen, Anliegen und Perspektiven aktiv einzubringen. Gemeinsam möchten wir die Qualität unserer Leistungen kontinuierlich weiterentwickeln und die Patientenperspektive frühzeitig in wichtige Entscheidungen einbeziehen.

Der Patientenbeirat verfolgt insbesondere folgende Ziele:

- Förderung des Dialogs zwischen Patientinnen und Patienten und dem KSBL.
- Frühzeitige und strukturierte Einbindung der Patientenperspektive in Projekte, Prozesse und strategische Entscheidungen.
- Aktive Mitgestaltung einer patientenorientierten Gesundheitsversorgung.
- Unterstützung der kontinuierlichen Qualitätsentwicklung und Verbesserung der Patientenerfahrung.
- Sensibilisierung für die Anliegen, Bedürfnisse und Erwartungen unserer Patientinnen und Patienten.
- Nachhaltige Stärkung der Patientenorientierung im KSBL.

2. Aufgaben und Kompetenzen

Die Mitglieder des Patientenbeirats bringen ihre Erfahrungen und Sichtweisen aktiv ein und unterstützen das KSBL bei der Weiterentwicklung einer patientenorientierten Versorgung. Sie wirken beratend mit und bringen die Patientenperspektive in verschiedene Themen und Projekte ein.

Zu den Aufgaben gehören insbesondere:

- Mitwirkung bei Projekten und Arbeitsgruppen - möglichst bereits in der Konzept- und Planungsphase.
- Einbringen der Patientenperspektive bei der Weiterentwicklung von Prozessen, Dienstleistungen und Angeboten.
- Beurteilung von Patienteninformationen, Broschüren, Formularen sowie digitalen Anwendungen aus Sicht der Patientinnen und Patienten.
- Mitwirkung bei Themen wie Kommunikation, Patientenfreundlichkeit, Patientensicherheit, Infrastruktur und Versorgungsprozessen.
- Entwicklung von konkreten Verbesserungsvorschlägen gemeinsam mit den zuständigen Fachbereichen.
- Teilnahme an Sitzungen sowie konstruktiver Austausch zu aktuellen patientenrelevanten Themen.

3. Information

Die Mitglieder des Patientenbeirats werden regelmässig über aktuelle Themen und Projekte informiert. Sie erhalten die notwendigen Unterlagen, um sich auf Sitzungen und Mitwirkungsmöglichkeiten vorzubereiten.

Alle Mitglieder verpflichten sich, vertrauliche Informationen, die sie im Rahmen ihrer Tätigkeit erhalten, vertraulich zu behandeln und eine entsprechende Vertraulichkeitserklärung zu unterzeichnen.

4. Veranstaltungen

Der Patientenbeirat trifft sich in der Regel ein- bis zweimal pro Jahr. Je nach Thema können zusätzlich Projekt- oder Arbeitsgruppensitzungen stattfinden.

Die Treffen dienen dem Austausch, der Diskussion aktueller Themen sowie der aktiven Mitgestaltung der Patientenversorgung am KSBL.

5. Zusammensetzung und Mitgliederprofil

Der Patientenbeirat setzt sich aus Patientinnen und Patienten mit unterschiedlichen Erfahrungen zusammen. Angestrebt wird eine vielfältige und ausgewogene Zusammensetzung.

Mitglieder bringen idealerweise mit:

- persönliche Erfahrungen als Patientin und Patient
- Interesse an der Weiterentwicklung der Gesundheitsversorgung,
- Offenheit und Freude an einer konstruktiven Zusammenarbeit,
- Bereitschaft, die Patientenperspektive aktiv einzubringen,
- zeitliche Verfügbarkeit für ein bis zwei Sitzungen pro Jahr sowie gegebenenfalls die Mitarbeit in Projekten,
- eine E-Mail-Adresse zur Kommunikation.

6. Amtsdauer, Ehrenamt und Rücktritt

Die Mitglieder werden für eine Amtsdauer von drei Jahren ernannt. Eine Wiederwahl ist möglich.

Die Tätigkeit erfolgt ehrenamtlich und wird nicht finanziell entschädigt.

Ein Rücktritt ist jederzeit möglich. Wir bitten um eine frühzeitige schriftliche Mitteilung.

Wir freuen uns auf eine offene, engagierte und wertschätzende Zusammenarbeit und danken allen Mitgliedern herzlich für ihren Beitrag zur Weiterentwicklung des KSBL.